

Seminar FMEA-Training *Bedeutung*

Die FMEA (Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse) ist heute eine weitverbreitete Methode, um Fehlermöglichkeiten bei einem neuen oder geänderten Produkt (Gegenstand oder Dienstleistung) frühzeitig und damit kostengünstig zu identifizieren und diese letztendlich durch geeignete Maßnahmen zu vermeiden. Das Resultat sollen fehlerfreie Produkte sein, die damit eine wichtige Voraussetzung für den Markterfolg mit sich bringen.

Obwohl die methodischen Vorgaben nach VDA 4 und AIAG auf den ersten Blick recht einfach erscheinen, ergeben sich während der FMEA oft Detailfragen hinsichtlich möglicher Zielsetzungen, Fokus, Umfang, Methodik oder Ablauf der FMEA. Werden diese Weichen der FMEA ungünstig oder gar falsch gestellt, erhöht sich der Aufwand der FMEA über das notwendige Maß und das Erreichen des FMEA-Zieles ist gefährdet. Die Praxis zeigt, dass solche Situationen durchaus typisch sind.

Das spezifische Wissen der einzelnen Teammitglieder über die Details einer FMEA trägt dazu bei, den Aufwand einer FMEA zu minimieren und den "Spas an der FMEA" zu fördern bzw. die "Angst vor der FMEA" abzubauen. So wird der Grundstein dafür gelegt, die FMEA als entwicklungsbegleitendes Werkzeug anzuwenden; zum richtigen Zeitpunkt, mit geeigneten Diskussionen und einer angemessenen Risikobewertung.

Seminar FMEA-Training *Zielsetzung*

Das Seminar FMEA-Training hat das Ziel, zukünftigen und bereits tätigen FMEA-Anwendern anwendbares Wissen rund um die Durchführung einer FMEA zu vermitteln. Es bietet ebenso ein Forum für den Erfahrungsgewinn und den Erfahrungsaustausch.

Neben der Frage, warum FMEA durchgeführt wird und welche Erwartungshaltung das eigene Unternehmen und der Kunde an eine FMEA haben, wird der allgemeine FMEA-Prozess diskutiert. Hier werden Besonderheiten von VDA 4 und AIAG berücksichtigt. Der so skizzierte FMEA-Prozess ist prinzipiell auf alle FMEA-Anwendungsfälle übertragbar.

Im Seminar erfolgt nun die Adaption auf die drei in der Industrie gebräuchlichsten FMEA-Arten. Für die System-, Design- (Konstruktions-) und Prozess-FMEA werden mögliche Zielsetzungen und Schwerpunkte und deren Vorbereitung behandelt. Schritt für Schritt wird der FMEA-Prozess anhand durchgängiger Beispiele für jede o. g. FMEA-Art mit den jeweiligen Besonderheiten besprochen. Verschiedene Bewertungskataloge und Formblätter werden gezeigt.

Durch zwei Gruppenarbeiten zu je einer FMEA-Art und der anschließenden Diskussion der Arbeitsergebnisse wird das Erlernete reflektiert und gefestigt.

Seminar FMEA-Training *Inhalte / Zielgruppe / Organisation*

Inhalte:

- Warum FMEA durchführen?
- Grundlagen der FMEA
- System-FMEA
- Design-FMEA
- Prozess-FMEA
- FMEA-Software
- Weitere Methoden rund um die FMEA
- Übungen, Gruppenarbeit

Zielgruppe:

Zukünftige und bereits tätige Anwender der FMEA, FMEA-Moderatoren, Projektleiter, Entwickler, Konstrukteure, Fertigungsplaner, Qualitätsplaner, Lieferantenbetreuer

Vorkenntnisse der Teilnehmer:

Keine

Veranstaltungsort:

Inhouse

Veranstaltungstermin:

Nach Vereinbarung

Veranstaltungsdauer:

2 Tage (16 Stunden)

Veranstaltungssprache:

Deutsch oder Englisch

Teilnehmerzahl:

8-16 Personen

Veranstaltungsdokumentation:

- Seminarunterlage in der Veranstaltungssprache mit Arbeitsmaterialien (ca. 200 Seiten)
- Teilnahmebescheinigung
- Seminarbewertung

Kontakt
Fax-Nachricht

An

QMB-MA

Qualitätsmanagement-Beratung

Dipl.-Ing. (FH) Michael Arend

Steinweg 16

D-93059 Regensburg

Tel.: +49 (941) 895110

Fax: +49 (941) 895111

Von

Firma: _____

Name: _____

Funktion: _____

Abteilung: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

Bemerkungen:

Ich bitte um...

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Rückruf zum Seminar FMEA-Training (möglichst am _____ um _____ Uhr)



QMB-MA

Qualitätsmanagement-Beratung

Dipl.-Ing. (FH) Michael Arend

Steinweg 16

D-93059 Regensburg

Tel.: +49 (941) 895110

Fax: +49 (941) 895111

eMail: Michael.Arend@qmb-ma.de

Internet: www.qmb-ma.de

